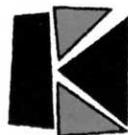




Die **Kolpingbühne Höchstädt**
präsentiert im Pfarrheim St. Josef



1870

2008



„Diplom- Bauern- hof“

Komödie in 3 Akten
von Ralf Kaspari



Wir unterhalten Sie heute!





Liebe Theaterfreunde,



in vielen Proben haben wir uns intensiv auf die bevorstehenden 11. Theateraufführungen im Pfarrheim St. Josef vorbereitet. Seit 1870, also seit „138 Jahren“, unterhalten wir unser Publikum mit „Volks-Theaterspiel“.

Unser Volkstheater ist Leben, ist Begegnung, ist selbstgemachte Kultur in Höchstädt! Und, Volkstheater ist gut für Ihr Wohlbefinden! Denn Lachen ist und hält gesund! Lachende und fröhliche Menschen kommen besser durchs Leben! Dies ist Fakt!

Heute Abend haben Sie also 7,- € für Ihr Wohlbefinden investiert! Denn bei uns können Sie heute noch herzlich lachen und abschalten und zudem treffen Sie auch heute wieder im Pfarrheim St. Josef viele, viele interessante Menschen, nämlich unser Publikum! Und Sie sind einer davon!

Und wenn in Bälde nun der Vorhang aufgeht, ja dann, dann beginnt eine andere Welt! Und Sie sind live dabei! Und zwar „Mittendrin, Hautnah und Live!

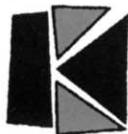
In der Komödie in 3 Akten von Ralf Kaspari beschäftigen wir uns auf die humorvolle Art mit den Geschehnissen auf einem modernen Bauernhof im Jahr 2008.

Anton Stadler möchte seinem Sohn Peter, der Agrarwissenschaften studiert, und seiner Frau Marlies beweisen, wie fortschrittlich er ist. Deshalb möchte er seinen Hof auf die Produktion von Biokraftstoffen umstellen.

Wie und unter welchen Umständen dies dann in unserer Komödie vonstatten geht und welche „Geschütze“ hier zum Einsatz kommen, das werden Sie nun „Live“ bei Uns erleben!! Hier sind dann dominante Fastschwiegertöchter, ratschende Freundinnen, einfallsreiche, ewig studierende Söhne, schlaue, faule Opa's, gutmütige Ehefrauen, waagemutige Hofbesitzer, besorgte Gemeinderäte und ideenreiche Planerinnen im Einsatz.

Wir freuen uns jedenfalls, dass Sie heute Abend unser Gast sind!

**Gute Unterhaltung mit unseren Akteuren
wünscht nun Ihre Kolpingsfamilie Höchstädt.**





Zum Inhalt



Anton Stadler möchte seinem Sohn Peter, der Agrarwissenschaften studiert, und seiner Frau Marlies beweisen, wie fortschrittlich er ist. Zusammen mit der jungen Ingenieurin Silke will er den Hof auf die Produktion von Biokraftstoffen umstellen. Die Pläne sind bereits fertig, jedoch hat es Anton bisher nicht für nötig gehalten, seine Familie darüber zu informieren. Im Gegenteil, immer wenn seine Frau weg ist, bestellt er Silke ins Haus, was natürlich der Nachbarin Renate nicht verborgen bleibt. Sie bezieht einen Hochstand als Beobachtungsposten, um von dort einen Überblick über die Geschehnisse am Hof zu bekommen. Was sie von dort alles zu sehen bekommt, bzw. meint zu sehen, lässt sie erschauern. So kommt es zu immer mehr unglaublichen Verwechslungen und falschen Verdächtigungen, welche die ganze Familie betreffen, sogar den lieben Opa, der sich mit allerlei Streichen das Leben verübt...

Kurz gesagt: Ein heiteres, temporeiches Feuerwerk grandioser Situationskomik, mit frechem Dialogwitz und chaotischen Verwicklungen.

Oder noch kürzer: Viel Vergnügen!

Kath. Gesellen-Verein Höchstädt.

Theater.

Am **Sonntag den 11. Nov. 1900** wird auf mehrseitiges Verlangen nochmals zur Aufführung gebracht

 **Simplicius Langohr** 

oder

dessen Kasperübung an seinem Namenstage.

Darauf:

Der Herr Hoflieferant.

Kassaeröffnung 7 Uhr.

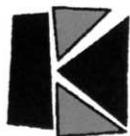
Anfang 8 Uhr.

Preise der Plätze:

1. Platz 40 Pfg. 2. Platz 30 Pfg. 3. Platz 20 Pfg.
Der Reingewinn wird zu Gunsten des Vereins verwendet

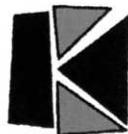
Höchstädter
Zeitung
vom 11.11.1900





Theatergeschichte - 2004

“1704 - Liebe, Hass und große Schlachten”



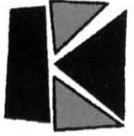
“Impressionen”



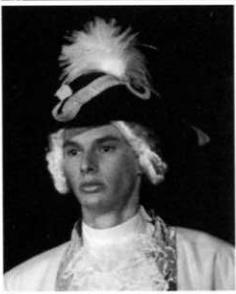
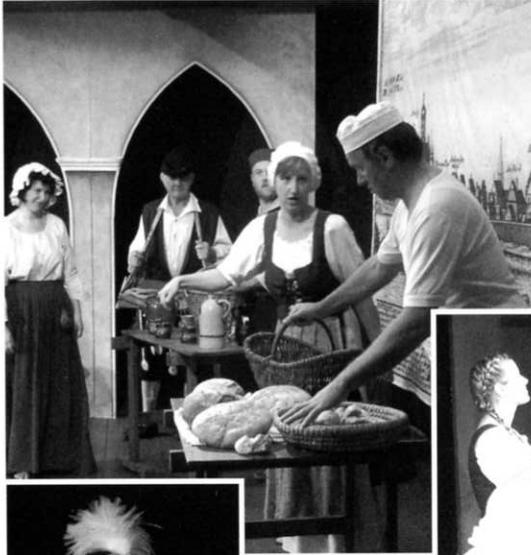


Theatergeschichte - 2004

“1704 - Liebe, Hass und große Schlachten”



“Impressionen”





Theatergeschichte - 2004

“1704 - Liebe, Hass und große Schlachten”





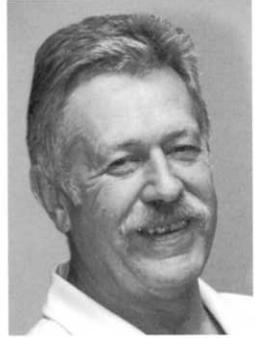
Unser Ensemble 2008



Jakob Kehrlé



Doris Giggénbach



Gerd Kommer



Simon Kehrlé



Franziska Prügél



Isabella Lipp



Karl Kehrlé



Sigrid Ballis



seit 10 Jahren
dabei





“Der Diplom-Bauernhof”



Eine Komödie in 3 Akten von Ralf Kaspri

Personen und Darsteller

Anton Stadler

(Landwirt)

Jakob Kehrlé

Marlies Stadler

(Ehefrau von Anton)

Doris Giggenbach

Gustav Stadler

(Opa)

Gerd Kommer

Peter Stadler

(Sohn, angehender Diplom-Landwirt)

Simon Kehrlé

Sabine

(landwirtsch.-technische Assistentin)

Franziska Prügel

Silke Neuberger

(Planerin)

Isabella Lipp

Renate

(Dorfratschn)

Sigrid Ballis

Josef Huber

(Gemeinderat)

Karl Kehrlé

Souffleurin:

Franziska Radinger und Miriam Kehrlé

Spielleiter:

Roland Kehrlé

Bewirtung in der Pause:

Nach dem 1. und 2. Aufzug bietet sich Ihnen Gelegenheit, ein Erfrischungsgetränk und einen kleinen Imbiß zu sich zu nehmen (Die erste Pause dauert länger).

Diese werden im Konferenzraum (1. Stock) und Jugendbereich (Vituszimmer, Franziskuszimmer) angeboten.





Unsere Akteure hinter der Bühne



Unser Regisseur
und Spielleiter:
Roland Kehrlé



Unsere Männer vom Bühnenbau 2008:
Bühnenjubilär Karl-Heinz Hitzler (25 Jahre dabei),
Gerald Gigggenbach, Wolfgang Lob,
Franz Lämmermeier und Eugen Konrad.



Unser
Souffleusen-Team:
Miriam Kehrlé und Franziska Radinger



Unser Team für Maske und Frisuren:
Veronika Lob, Marianne Reichhardt,
Doris Kehrlé, Sigrid Schaller

Text, Gestaltung: Jakob Kehrlé
Fotos: Alfons Pollak
Druck: ROCH-DRUCK, 89420 Höchstädt



Kolpingbühne Höchstädt 2008:



Die Familie Stadler:
Marlies (Doris Giggenbach),
Anton (Jakob Kehrle), Gustav (Gerd
Kommer) und Peter (Simon Kehrle)
mit Hofhund Max



Einiges zu
besprechen haben
das Ehepaar Anton
(Jakob Kehrle) und
Marlies Stadler
(Doris Giggenbach)

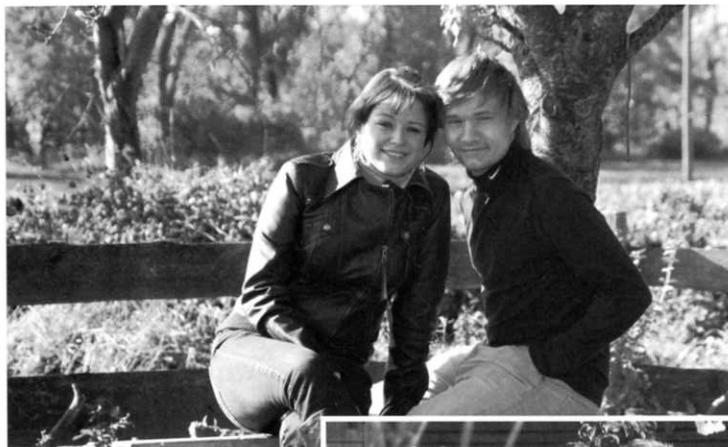
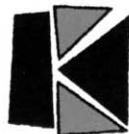


“Anton, du bisch unser Mann!”,
sagt Gemeinderat Josef Huber
(Karl Kehrle) zu Kollege Anton
(Jakob Kehrle)



"Der Diplom-Bauernhof"

Eine Komödie in 3 Akten von Ralf Kasper



Wäre eine Fusion
der beiden Höfe
tatsächlich
eine gute Idee?
Fast-Diplom-Landwirt
Peter (Simon Kehrle)
ist kritisch.
Für Sabine
(Franziska Prügel)
ist das längst klar.



“Jetzt müssen wir einen Zahn zulegen, sonst wird's eng,”
sagt Opa Gustav (Gerd Kommer) zu Enkel
Peter Stadler (Simon Kehrle).



Diplomlandwirtin Sabine
(Franziska Prügel)
zu Marlies Stadler
(Doris Giegenbach):
“Ihren Sohn Peter bringen wir
schon noch auf Linie!”

Kolpingbühne Höchstädt: "Der Diplom-Bauernhof"

Eine Komödie in 3 Akten von Ralf Kaspri



Die erste Planungsphase der Biogasanlage auf dem Stadlerhof besprechen Anton (Jakob Kehrlé) und Planerin Silke Neuberger (Isabella Lipp)



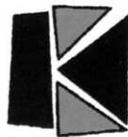
Gruppenbild
am Diplom-
Bauernhof
mit Regisseur
und Spielleiter
Roland Kehrlé

"Des hasch guat gmacht -
alles isch durcheinander",
Opa Gustav (Gerd Kommer) mit
Dorfratschn Renate (Sigrid Ballis)
und Silke Neuberger (Isabella Lipp)





Kolpingbühne: Es war einmal



1989
"Die drei Eisbären"



1990
"Ferien am Bauernhof"



1993
"Auf Biegen
und Brechen"



Vor 10 Jahren
1998
"Der Kriminal-
inspektor"